
Motorradmarkt fünf Prozent im Plus

Mit 31.399 Neuzulassungen lag der Absatz von Motorrädern in Deutschland im vergangenen Monat fünf Prozent über dem vom März 2022. Wie der Industrieverband-Motorrad (IVM) meldet, wurden damit im ersten Quartal 54.615 Fahrzeuge zugelassen. Das sind über 6000 bzw. 12,7 Prozent mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Der Zuwachs des Gesamtmarktes im vergangenen Monat stützt sich ausschließlich auf das klassische Motorradsegment. Hier stiegen die Zulassungszahlen im März um 11,8 Prozent auf 20.939 Fahrzeuge, während die Nachfrage nach Maxi-Scootern um 14,2 Prozent auf 2341 Stück zurückging. Mit 3897 verkauften Fahrzeugen bewegten sich die Leichtkrafträder annähernd auf Vorjahresniveau (minus 2,1 Prozent). Die Anmeldezahlen für 125er-Roller gingen gegenüber März vergangenen Jahres um 5,2 Prozent auf 4222 zurück.

Mit Ausnahme der Kraftroller bewegen sich aber alle Fahrzeugklassen nach den ersten drei Monaten noch im Plus. (aum)

Bilder zum Artikel



Motorradfahrer.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha
